



Landesseniorenvertretung Berlin, Parochialstr. 3, 10179 Berlin

## **Protokoll des 18. LSV-Plenum**

Termin: 28.02.2024; 10:00 -12:30 Uhr

Ort: Sozialamt Marzahn-Hellersdorf, Risaer Str. 94

Anwesend: 12 Bezirke

Gäste: Frau Bezirksstadträtin Witt (Abt. Soziales und Bürgerdienste)  
Herr Puschmann (Seniorenrat Brandenburg)  
Frau Thiem (Geschäftsstelle)

### **Top 1: Begrüßung**

Herr Bender begrüßt Frau Witt, Bezirksstadträtin für Soziales und Bürgerdienste, und die Anwesenden. Die TO wird bestätigt.

Frau Witt beleuchtet die Probleme altersgerechter Stadtentwicklung. Erfahrungen zeigen, dass Bauvorhaben die für Senior\*innen bzw. Student\*innen ausgewiesen werden und deshalb keine Schul- und Kita-Versorgung nachweisen müssen, nicht immer für diese Zielgruppe umgesetzt werden. Es sind Standards für seniorengerechte Wohnungen zu entwickeln. Bei der Bauplanung ist der Seniorenservice zu beteiligen.

Um Wohnungstausch zu befördern bedarf es einer koordinierenden und unterstützenden Stelle. Gute Beispiele sind eine Musterwohnung der GESOBAU im Gut Hellersdorf und eine „Ermündigungswohnung“ der VdGN am Blumberger Damm, in der technische Hilfen selbst ausgewählt werden können.

### **Top 2: Genehmigung des Protokolls der 17. Plenartagung vom 24.01.2024**

Das Protokoll vom 24.01. 24 wird bestätigt.

### **Top 3: Nachbetrachtung des seniorenpolitischen Empfangs der CDU am 31.01.2024**

Die Zusage, sich bei der Novellierung des BerlSenG weiterhin für Wahlen zu den bezirklichen SV einzusetzen, muss umgesetzt werden. Bis zur Seniorenwoche wird ein Eckpunktepapier inkl. der finanziellen Rahmenbedingungen der Koalitionsfraktionen erwartet.

### **Top 4: Bericht aus dem Landespflegeausschuss**

Die Verordnung über den Landespflegeausschuss (LPA) wurde 2022 hinsichtlich seiner Zusammensetzung geändert, dass 30 stimmberechtigte Mitglieder folgende Gruppen vertreten:

1. für die Pflegebedürftigen und deren An- und Zugehörige
2. für die Gruppe der beruflich Pflegenden
3. für die Träger der Pflegeeinrichtungen

4. für die Pflegekassen und den medizinischen Dienst
5. für das Land Berlin

Ein Steuerungsgremium aus Vertreter\*innen der 5 Gruppen bereiten die jeweiligen LPA-Sitzungen vor. Aus dem LSBB sind zwei Mitglieder in der Gruppe 1 und zwei Mitglieder in der Gruppe 3 vertreten.

In den bisherigen Sitzungen wurden Beratungsthemen zusammengetragen und Arbeitsgruppen gebildet:

- AG „Strukturelle und krisenbedingte Überlastungen in der häuslichen Pflege“  
Neben statistischen Erhebungen sollen charakteristische Fallbeschreibungen durch Beratungsstellen erarbeitet werden. Die Beratungsstruktur soll für pflegende Angehörige leichter auffindbar sein.

- AG „Armutrisiko und finanzielle Mehrbelastungen vermeiden“  
Durch schrittweise Erhöhung der Pflegekosten müssen mehr Pflegebedürftige bei den Sozialämtern Hilfe zur Pflege beantragen. Daraus resultieren längere Wartezeiten bei den Bezirksämtern. Die Folgen werden analysiert.

Frau Grunwald bittet die LSV-Mitglieder um Hinweise auf Probleme, die sie im Interesse der Pflegebedürftigen ansprechen soll.

#### **Top 5: Verständigung zum Veranstaltungsformat „Senioren debattieren im Parlament**

Es besteht Einigkeit im Plenum, dass sich an die AGH-Präsidentin gewendet werden soll, um eine solche Veranstaltung zu fordern. Die anderen Mitglieder der SV sollen auch nach ihrem Bedarf befragt werden.

Thematisiert werden soll u.a. das BerlSenG. Es muss möglich sein nicht nur Fragen, sondern auch Anträge zu stellen und Statements abzugeben.

Als Termin bietet sich die Seniorenwoche im Juni bzw. die erste Oktoberhälfte an

Bis März wird darum gebeten, dass alle Mitglieder in ihren SV besprechen, ob das Format auch von den bezirklichen Seniorenvertretungen gewünscht ist.

#### **Top 6: Bericht des Vorstandes**

Herr Bender weist auf das Seniorennetz der AWO hin. Auch Seniorenvertretungen können hier ihre Termine/Sprechstunden bekanntgeben. Allen SV werden gebeten diese auf Aktualität zu prüfen.

Fragen zur Zielgruppe und zur Nutzungsfreundlichkeit stehen im Raum.

Ein moderiertes Portal wurde angekündigt.

In der SenASGIVA wird Herr Münch als IT-Beauftragter die Gestaltung der Website [ü60.berlin](http://ü60.berlin) übernehmen und er wird auch die SV in den Bezirken unterstützen.

Bei der Haushaltsführung 2024 sind laut mündlicher Info noch 9 Mio. € pauschale Minderausgaben zu erbringen.

## **Top 7: Verschiedenes/Aktuelles**

Die 50. Berliner Seniorenwoche wird am 22. Juni eröffnet, es wird ein Veranstaltungsprogramm erstellt.

Herr Witt berichtet über die Seniorenmesse in der Urbanstraße.

Frau Kannenberg berichtet über den Toilettenwegweiser in Steglitz-Zehlendorf.

Herr Klapp verteilt das Programm der Seniorenuniversität Lichtenberg.

Herr Puschmann berichtet über Aktivitäten des Seniorenbeirates Brandenburg: Die 30. Brandenburgische Seniorenwoche findet im Zeitraum vom 16. Juni 2024 -22. Juni 2024 statt. Das Motto lautet: „Aktiv und selbstbewusst, solidarisch und mitbestimmend – Seniorinnen und Senioren in Brandenburg“.

Die Eröffnungsveranstaltung findet am 15. Juni 2024 in Fürstenwalde statt.

Termin des 19. LSV-Plenums: 27. März 2024 im domino-world Club Tegel.

F.d.P.: G. Grunwald